

Newsletter Juli 2019

Schnüffelspaß



Den hatten unsere Hunde wahrlich. Mit ganz einfachen Mitteln haben unsere ehrenamtlichen Helfer/innen den Hunden Spiel, Spaß und Spannung geboten. Ein Karton gefüllt mit leeren Papprollen, kleineren Kartons, Papier etc. und darin bzw. darunter verborgen unwiderstehliche Leckerlies. Da wurde geschnüffelt und gesucht, bis auch der letzte Krümel gefunden war. Und so mancher Hund verhielt sich dann doch anders als erwartet. Bei Boomer hätte man gedacht, dass er den Karton innerhalb von Sekunden frisst, aber ganz im Gegenteil, er ging sehr gesittet an die Sache heran. Zum Schluss hatte er Spaß daran, die einzelnen Rollen und Kartons durch sein Zimmer zu tragen. Ganz anders hingegen unser sonst so ruhiger und vornehmer Sir Paddington. Ganz stürmisch setzte er sich auf und in den Karton und hätte ihn komplett zerlegt, wenn man ihn gelassen hatte. Timon wiederum ging sehr ruhig, zielstrebig und konzentriert an die Sache heran.



Ein Riesendankeschön im Namen unserer Hunde für diese tolle Idee und Umsetzung!

Schweinchenalarm im Tierheim Falkensee!



Erinnern wir uns: Im letzten Monat kamen 5 Meerschweinchen zu uns, davon 4 Mädchen -alle tragend- und 1 Böckchen. Relativ schnell kam schon Nachwuchs, 3 kleine Meerschweinchen rannten munter quiekend durch das Gehege. Mittlerweile sind aus den ursprünglich 5 Meerschweinchen sage und schreibe 16 geworden. Insgesamt wurden nämlich bei uns 11 Jungtiere geboren. Dazu kamen noch



Abgabetierte, die wegen Überforderung bei uns abgegeben wurden. Zum Glück ist die Nachfrage nach Meerschweinchen aber sehr groß, so dass wir guter Dinge sind, alle in ein schönes neues Zuhause vermitteln zu können.



Von Nesthockern und Pechvögeln ...

... können wir mittlerweile ein Lied zwitschern, ähm singen. Jungvögel sind aktuell immer noch in Gärten, Parks und Waldgebieten unterwegs. Immer wieder erreichen uns Anrufe besorgter Tierfreunde, die einen (vermeintlich) hilflosen Jungvogel gefunden haben. Unser Dachverband, der Deutsche Tierschutzbund, weist darauf hin, dass Tierfreunde Jungvögel nur in Ausnahmefällen aufnehmen sollten, also wenn die Tiere verletzt sind oder es sich um unbefiederte Jungvögel handelt, die nicht zurück ins Nest gesetzt werden können.



Sehr junge Vögel, die kaum oder gar keine Federn haben und hilflos am Boden liegen, sind meist aus dem elterlichen Nest gefallen. Diese kann man dorthin zurücksetzen, die Altvögel stören sich nicht am menschlichen Geruch. Sind die Vögelchen allerdings verletzt oder es ist nicht möglich sie zurückzusetzen, sollten sie schnellstmöglich in vogelkundige Hände übergeben oder einem Vogeltierarzt vorgestellt werden. Das Vogelkind kann vorübergehend in einem mit einem Handtuch ausgelegten Pappkarton untergebracht werden, der an einem warmen Ort stehen sollte, die kleinen Vögelchen sind oft unterkühlt. Fütterung sollte nur nach fachkundigem Rat erfolgen, Wasser sollte aber angeboten werden.



Bei Nestflüchtern wie Enten oder Schwänen ist ein Eingreifen nicht notwendig, solange die Vogelkinder nicht verletzt sind oder alleine umherirren. Andere Vögel wie Tauben, Rabenvögel und die Jungen der meisten Singvögel verlassen ihr Nest schon, bevor sie voll flugfähig sind. Die sogenannten Ästlinge warten dann im Geäst oder an anderen geschützten Orten auf die Elterntiere, die sie weiterhin füttern.

Glück auf zwölf Pfoten



Und noch ein Babythema, jetzt aus dem Hundehaus. Betty, Bolle und Balu zogen ein und eroberten alle Herzen im Sturm. Gerade mal 10 Tage waren die entzückenden Maltermixwelpen bei uns, da durften sie schon nacheinander in ihre jeweilige Probewoche ziehen. Für alle, die nicht die Gelegenheit hatten sie kennenzulernen, hier noch einmal ein paar Impressionen der quirligen Welpen.



Wir sind für alle da!



Nämlich für alle Tiere, wir kümmern uns um sie im Rahmen unserer Möglichkeiten, und fragen nicht, ob es sich um Hund, Katze oder Fledermaus handelt. Auch diesen Monat gab es wieder ein paar ungewöhnliche Rettungsaktionen, an denen wir direkt oder indirekt beteiligt waren. Da war zum einen das Fledermauskind, das uns in einem Eimer gebracht wurde. Nach Rücksprache mit der Wildtierrettung konnten wir den Finder beruhigen, dass, wenn er es hoch genug an einen Baum setzt, die Mutter es in der Dämmerung wieder mitnehmen würde.



Dann kam ein Anruf in der Geschäftsstelle: „Hilfe, in unserer Scheune sind Waschbärbabies, und die Mutter taucht nicht mehr auf, wahrscheinlich vom Jäger erlegt oder überfahren. Was tun?“ Dank unseres tollen Netzwerkes mit anderen Brandenburger Vereinen und Tierschutzorganisationen konnte recht schnell eine Lösung für die Kleinen gefunden werden.



Und dann gab es noch etwas ganz Besonderes: eine unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen fand eine allein herumirrende Babymaus. Die Kleine hatte unendliches Glück und wurde nunmehr gepöppelt und gehätschelt.

Ein ganz großes Dankeschön allen, die in diesen und anderen Tierschutzfällen helfen, auch wenn sie nicht das Tierheim direkt betreffen.



Mein Tier von hier – Cleo



Cleo wurde eines Dezembertages auf der Straße aufgegriffen. Ziemlich schnell konnte sie bei unserem Mitglied Gabriele Brückner einziehen und verzückt zwar nicht mit ihrem Aussehen, aber mit ihrer unnachahmlich charmanten Art alle Besucher in ihrem neuen Zuhause.

Wer möchte seinen Hund aus unserem Tierheim im nächsten Newsletter vorstellen? Bitte melden bei Gabi Brückner, gern Bilder per WhatsApp, unter 0173 545 7878 oder per Mail unter gabriele.brueckner@tierheim-falkensee.de

Massenansturm!

Das Hundehaus hatte eine Menge zu tun. Galt es doch viele Fundplüschtiere unterzubringen, kein einfaches Unterfangen bei der Anzahl. Jedoch konnte für jedes einzelne der kuscheligen Plüschtiere ein annehmbarer Platz gefunden werden.



Ein langer Weg

War es im Anbau bis zu dem Anblick, der sich uns jetzt bietet. Wer hätte sich das Anfang dieses Jahres vorstellen können? Der Innenausbau mit Dämmung und Zwischenwänden fertig, 2 Zimmer wie vorgesehen geteilt, 2 kleine Räume, das große Arztzimmer und der lange Flur gefliest, Heizungsrohre verlegt und Heizungen größtenteils montiert – eigentlich könnten demnächst ein paar Tiere einziehen. Aber noch fehlen die Türen in den fertigen Räumen und die Vergitterung vor den Fenstern. Hier müssen wir warten, bis entsprechende Fördermittel oder Spenden kommen.

Dann kann es endlich losgehen mit dem Bezug, aber vorher müssen wir uns natürlich auch noch um ausreichend Personal kümmern, damit die Tiere im Erweiterungsbau auch so liebevoll und intensiv versorgt werden können wie die im bestehenden Katzenhaus. Aktuell haben wir deshalb eine Teilzeitstelle ausgeschrieben.





Einkaufen und Gutes tun.

Sie kaufen am liebsten bei Amazon ein? Auch hier können Sie ohne Mehraufwand und ohne Mehrkosten Gutes für unsere Tiere tun: Tätigen Sie Ihre Einkäufe über *smile.amazon.de* und Amazon gibt uns 0,5 % des Einkaufswertes. **www.smile.amazon.de**

Wussten Sie schon? Sie shoppen, unsere Tiere danken! Shoppen Sie doch ganz einfach online über *gooding.de* bei dem Shop Ihres Vertrauens. Der Shop zahlt dann über *gooding.de* eine Prämie an uns, ganz ohne Mehrkosten für Sie und unsere Tiere profitieren. **www.gooding.de**



Neu bei Gooding!

Erinnerungsfunktion

Die Gooding Erinnerungsfunktion – auch Toolbar genannt – macht das Prämien-Sammeln noch bequemer: Besuchen Sie einfach direkt Ihre Lieblingsshops und die Gooding-Toolbar erinnert Sie an die Unterstützung Ihres guten Zwecks. Mit nur 2 Klicks können Sie dann den Prämien-Einkauf aktivieren. Ihr Lieblingsverein ist bereits voreingestellt.

<https://www.gooding.de/tierschutzverein-tierheim-falkensee-und-umgebung-e-v-25903/toolbar>

Termine, Termine

24.08.2019	12:00	Stadtfest Falkensee
30.08.2019		Mitgliederversammlung
14.09.2019		Mitgliederversammlung des Deutschen Tierschutzbundes
28.09.2019		Historisches Erntefest in Paretz



Bald beginnt wieder die Pilzsaison, darum hier schon einmal ein leckeres Rezept für alle fleißigen Sammler/innen.

Rahmchampignons

(Foto© eat-this.org)

Zutaten:

2 Zwiebeln, 4 EL Olivenöl, 1 Zweig Thymian, 2 TL Salz, 600 g braune Champignons möglichst klein, 2 EL Mehl, 100 ml Weißwein, 300 ml Gemüsebrühe, 200 ml Sojamilch, 2 TL schwarzer Pfeffer grob gemahlen, 1 Prise Muskat, 4 EL Sojajoghurt, 1/2 Bund Petersilie

Zwiebeln fein würfeln. Olivenöl in einen heißen Topf geben, Zwiebel und Thymian bei mittlerer bis hoher Hitze 5 Minuten glasig dünsten. Mit Salz würzen. Champignons putzen, mit in den Topf geben und 5 Minuten schmoren. Mehl hinzufügen, 1 Minute unter Rühren anrösten. Anschließend mit Weißwein und Gemüsebrühe ablöschen. Mit Sojamilch aufgießen, mit Pfeffer und Muskat würzen und aufkochen. 15 Minuten mit geschlossenem Deckel schmoren lassen. Zum Schluss den Sojajoghurt unterrühren und eine Minute mitköcheln lassen. Rahmchampignons mit frisch gehackter Petersilie auf Reis, Nudeln oder Knödeln servieren.



Guten Appetit ganz ohne Tierleid wünscht das Team des Tierschutzvereins Tierheim Falkensee!

Auf den Geschmack gekommen? Lust bekommen, Teil eines einzigartigen Teams zu werden? Unsere ehrenamtlichen Helfer freuen sich über jede Verstärkung. Sind Sie Handwerker? Bei uns gibt es immer etwas zu bohren, sägen, hämmern und schrauben. Sie suchen den direkten Kontakt zu unseren Tieren? Unsere Katzen freuen sich auf einfühlsame Streichelpaten und unsere Hunde auf Gassigeher. Sie basteln gerne? Setzen Sie Ihre kreativen Dekoideen nach Absprache mit uns um. Zeit und Lust aufs Autofahren? Unser Caddy freut sich auf Ausflüge mit Ihnen zum Tierarzt, Spendenabholung oder Sperrmüllfahrten. Oder ist Vertrieb und Werbung Ihre Leidenschaft? Dann ist vielleicht die Standbetreuung bei unseren öffentlichen Auftritten genau das Richtige für Sie. Keine Zeit oder/und kein Geld? Wir freuen uns immer über gut erhaltene Sachspenden, die wir einerseits für den täglichen Tierheimbetrieb benötigen (z. B. Futter, Decken, Transportkörbe etc.) oder aber zu Gunsten des Vereins und damit unserer tierischen Schützlinge als Trödel verkaufen. Wenn Sie Trödel abzugeben haben, wenden Sie sich gerne per Mail an: troedel@tierheim-falkensee.de

Noch Fragen? Beantworten wir gern per Mail info@tierheim-falkensee.de oder persönlich zu unseren Öffnungszeiten im Tierheim: mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr.

Und das Wichtigste zum Schluss: Unsere Bankverbindung für Spenden lautet:

Tierschutzverein Tierheim Falkensee und Umgebung e.V.

IBAN: DE81160500003812044098

BIC: WELADED1PMB

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam